



# Soziale Fürsorge und Wohlfahrt

## Assistenza sociale e previdenza

# 9

Ziel des bestehenden **Landesinformationssystems im Sozialwesen - LISYS** ist es, eine systematische Datenbank über die soziale Fürsorge und Altersvorsorge in Zusammenarbeit mit den Trägern der Sozialdienste in Südtirol (Bezirksgemeinschaften, Gemeinden, private Träger) zu verwirklichen. Durch Erhebungen sollen die Daten zu den angebotenen Diensten erfasst werden.

Das Informationssystem wurde von der Abteilung Soziales in Zusammenarbeit mit dem ASTAT entwickelt. Man verfolgte dabei die Absicht, den Entscheidungsträgern im Sozialbereich die nötigen statistischen Informationsgrundlagen zur Verfügung zu stellen.

Die **Familienberatungsstellen** leisten Beratungstätigkeit für Familien, Paare und Einzelpersonen. Die Beratung sollte alle Probleme der Ratsuchenden umfassen, vor allem jene auf dem Gebiet der Erziehung zu einer verantwortungsbewussten Vater- und Mutterschaft. Die erbrachten Dienstleistungen sind sowohl sozialer Natur als auch Gesundheitsleistungen.

In der **Betreuung von Kleinkindern** (0-36 Monate) sind sowohl öffentliche als auch private Anbieter tätig. Die *öffentlichen Kinderhorte* werden von den Gemeinden geführt. In den letzten Jahren wurde ihr Angebot durch die *privaten Dienste für Kleinkinder* (Kindertagesstätten und Betriebskinderhorte) ergänzt. Diese werden von Sozialgenossenschaften oder Vereinigungen geführt. In der Kleinkinderbetreuung wird seit einigen Jahren auch der „*Tagesmutterdienst*“ angeboten: Hierbei betreut ausgebildetes Personal die Kinder im eigenen Zuhause.

Die Einrichtungen für **Minderjährige** haben die Aufgabe, Jugendliche mit besonderen Problemen oder solche, die Gefahr laufen, von der Familie

Il **Sistema Informativo Provinciale Socio-Assistenziale (SIPSA)**, si pone la finalità di realizzare in collaborazione con gli enti gestori dei servizi (Comunità comprensoriali, Comuni, strutture private), una mappatura dell'assistenza socio-assistenziale operante sul territorio provinciale attraverso l'individuazione di flussi periodici informatizzati sull'offerta di prestazioni e servizi.

Il sistema, ideato e sviluppato dalla Ripartizione provinciale Politiche Sociali in collaborazione con l'ASTAT, si propone di fornire le necessarie informazioni statistiche ai soggetti decisori nella gestione dei servizi sociali.

I **consultori familiari** hanno il fine di fornire consulenza per la famiglia, la coppia ed i singoli, in ordine alle varie problematiche che li riguardano, in particolare nel campo dell'educazione alla paternità e maternità responsabile e dei mezzi atti a realizzarla. Le prestazioni sono di natura sia socio-assistenziale che sanitaria.

Nell'**assistenza alla prima infanzia** (0-36 mesi) sono attivi sia servizi pubblici che privati. Gli *asili nido pubblici* sono gestiti dai comuni. Negli ultimi anni la loro offerta è stata integrata dalle *strutture private per la prima infanzia* (microstrutture e nidi aziendali), gestiti da associazioni o cooperative sociali. Per l'assistenza alla prima infanzia è operativo da anni anche il servizio "*Tagesmutter*", assistenti domiciliari all'infanzia.

Le strutture residenziali e diurne per **minori** hanno lo scopo di soddisfare temporaneamente la necessità di collocazione extrafamiliare di minori

oder von der Gesellschaft ausgeschlossen zu werden, zeitweilig aufzunehmen. Die stationären Einrichtungen werden folgendermaßen eingeteilt: Die *Wohngemeinschaft* ist eine kleine Einrichtung mit intensiver Betreuung und sechs bis acht Plätzen; die *familienähnliche Einrichtung* ist eine Wohnstruktur mit familiärem Charakter (vier bis sechs Plätze); *betreute Wohnungen* sind kleine Wohneinheiten mit geringer Betreuungsintensität.

Die Hauptaufgabe der **Sozialpädagogischen Grundbetreuung** der Gesundheitsprengel ist die Unterstützung von Einzelpersonen, Familien und anderen Gruppen mit persönlichen, familiären oder finanziellen Schwierigkeiten. Die am häufigsten erbrachten Leistungen betreffen die Beratung und Unterstützung sowie die Tätigkeiten im Zusammenhang mit Pflegeanvertraung und Adoption.

Das *Wohnheim* für **Menschen mit Behinderung** ist eine Wohneinrichtung, welche jenen Menschen mit Behinderungen, die nicht alleine wohnen können, die Aufnahme, Pflege, Erziehung und Förderung in allen Lebensbereichen garantiert. Die *Wohngemeinschaft* ist eine im Vergleich zum Wohnheim offenere Wohnform; damit beabsichtigt man, die Menschen mit Behinderung stärker ins tägliche Leben zu integrieren mit dem Ziel, dass sie ihr Leben und ihre Wohnung später selbst organisieren. Die *Werkstatt* bietet jenen Menschen mit Behinderung eine Beschäftigung, die nicht in der Lage sind, auf dem freien Markt eine Arbeit zu finden. Über die berufliche Unterstützung hinaus wird auch eine Hilfestellung bei der Entfaltung der Persönlichkeit und bei der Integration ins gesellschaftliche Leben geboten. Die *Tagesförderstätten* zielen neben der Betreuung auch auf die Organisation von kreativen Aktivitäten und Beschäftigungsinitiativen ab. Eine ähnliche Gliederung weisen die Dienste zur sozialen Betreuung von **psychisch Kranken** und **Suchtkranken** auf.

Die **Hauspflege** erbringt Leistungen für Einzelpersonen und Familien, um deren weiteren Aufenthalt zu Hause zu ermöglichen und dadurch die Notwendigkeit stationärer Betreuung zu verringern. Typische Einsatzbereiche sind die Körperpflege, therapeutische und motorische Übungen, Beschäftigungs- und Sprachtherapie, Haushaltshilfe, Essenszubereitung und -lieferung, persönliche Beratung und psychologische Hilfe. Die Leistungen werden im Haus der betreuten Personen oder in über das Landesgebiet verteilten Tagesstätten erbracht. Die Hauspflege richtet sich an alle Benutzergruppen (Senioren, psychisch kranke Menschen, Menschen mit Behinderungen, Randgruppen).

in difficoltà e/o a rischio di emarginazione. Le strutture residenziali si suddividono in: *comunità alloggio* di dimensione ridotta (6-8 posti) con assistenza socio-pedagogica intensiva; *casa famiglia*, una struttura residenziale di tipo familiare (4-6 posti); le *residenze assistite* sono singoli appartamenti, che registrano una presenza di personale molto limitata.

L'area **sociopedagogica** è un servizio erogato dai distretti sociali ed ha come compito primario il sostegno dei singoli, delle famiglie e dei gruppi che si trovano in una situazione di difficoltà personale e familiare. Le prestazioni più frequenti riguardano la consulenza ed il sostegno sociale e le pratiche legate all'affidamento familiare e all'adozione dei minori.

Si definisce *convitto* per **persone in situazione di handicap** una struttura abitativa che assicura accoglienza, assistenza, educazione e promozione in tutti gli ambiti di vita alla persona con disabilità, per le cui capacità ed esigenze è impossibile una forma più autonoma di abitazione. La *comunità alloggio* è una forma abitativa più aperta rispetto al convitto; essa mira a far acquisire al disabile, nella vita quotidiana, abilità atte a consentire una gestione autonoma della propria vita e della propria casa. Il *laboratorio protetto* garantisce una possibilità di impiego a soggetti portatori di handicap che non sono in grado di trovare un posto di lavoro adeguato nel libero mercato; oltre al sostegno professionale, viene offerto un supporto alla formazione della personalità e alla partecipazione alla vita sociale. Le *attività socio-assistenziali diurne* per persone in situazione di handicap mirano, oltre all'assistenza, anche all'organizzazione di attività creative ed occupazionali per i disabili. Un'articolazione simile si ha nei servizi per l'assistenza sociale a **persone con disagio psichico e persone affette da dipendenza**.

L'**assistenza domiciliare** eroga prestazioni a domicilio a singoli ed a famiglie, al fine di promuovere il permanere a domicilio e ridurre così il bisogno di ricoveri in strutture residenziali. Aree di intervento tipiche sono la cura del corpo, misure terapeutiche e motorie, terapia occupazionale e del linguaggio, aiuto per i lavori domestici, preparazione e consegna dei pasti, consulenza personale e aiuto psicologico. Le prestazioni vengono erogate presso il domicilio dell'utente o in appositi centri diurni dislocati sul territorio. L'assistenza domiciliare si rivolge a tutte le tipologie di utenza (anziani, persone con disagio psichico, persone con disabilità, emarginati).



Die **Alters-** und **Pflegeheime** sind Einrichtungen zur stationären Betreuung von pflegebedürftigen Senioren. Seit einigen Jahren sind sie immer stärker auf die Betreuung von schwer pflegebedürftigen Personen ausgerichtet.

Erst nach Feststellung seitens der zuständigen Sanitätskommission wird man als **Zivilinvalide**, **Zivilblinder** oder **Taubstummer** anerkannt. Um Anspruch auf die finanziellen Leistungen zu haben, darf der Antragsteller keine Kriegs-, Arbeits- oder Dienstrente für die gleiche Behinderung beziehen. Um die Zivilinvalidenrente zu beziehen, darf das Einkommen die vom Gesetz vorgesehene Einkommensgrenze nicht überschreiten, während die anderen Leistungen nur aufgrund der festgestellten Behinderung ausgezahlt werden. Es handelt sich um reine Fürsorgeleistungen, die daher weder steuerbar noch übertragbar sind.

Die **Finanzielle Sozialhilfe** setzt sich aus einer Reihe von Maßnahmen zusammen, die sowohl das Ziel verfolgen, Einzelpersonen und Familien in sozialer und wirtschaftlicher Notlage zu unterstützen (soziales Mindesteinkommen, Beitrag für Miete und Nebenkosten, Sonderleistungen), als auch auf die Bedürfnisse bestimmter Zielgruppen ausgerichtet sind (Beiträge für Ankauf oder Anpassung von Transportmitteln für Menschen mit Behinderung, Transportkosten für Senioren).

Seit 1. Jänner 2011 gibt es die Agentur für soziale und wirtschaftliche Entwicklung - ASWE, die das Amt für Vorsorge und Sozialversicherung und den Bereich der Zivilinvaliden des Amtes für Menschen mit Behinderung ersetzt.

Die Agentur kümmert sich um die bisherigen Auszahlungen von Begleitgeldern, Renten der Zivilinvaliden, um die regionalen Vorsorgeleistungen, das Pflegegeld, Familiengeld des Landes und um die beiden staatlichen Leistungen (Familiengeld und Mutterschaftsgeld).

Die **Invaliden-, Alters-, Dienstalters- und Hinterbliebenenrenten (I.V.S.)** werden nach Beendigung des Erwerbslebens aufgrund des Alters, der eingezahlten Beiträge oder einer eingeschränkten Arbeitsfähigkeit entweder direkt an die versicherte Person ausbezahlt (direkte Renten) oder nach deren Ableben an die Hinterbliebenen (indirekte Renten). Zu den **Vorruhestandsgeldern** aufgrund einer geminderten Erwerbsfähigkeit gehören jene, die infolge von Arbeitsunfällen oder Berufskrankheiten bezogen werden. Diese Zulagen werden ausbezahlt, um die Person für ihre physische Einschränkung zu entschädigen oder für deren Tod, falls die Person während der Ausübung ihrer Arbeitstätigkeit stirbt. Die **Sozialrenten** werden an Taube, Zivil-

Le **case di riposo** e i **centri di degenza** sono strutture dedicate all'assistenza residenziale ad anziani non autosufficienti. Negli ultimi anni sono sempre più orientate all'assistenza a persone gravemente non autosufficienti.

È **invalido civile, cieco civile o sordomuto** chi è riconosciuto tale dalla specifica commissione sanitaria. Per avere diritto alle prestazioni finanziarie i richiedenti non devono godere di pensioni di guerra, di lavoro o di servizio, concesse per la stessa minorazione. Il diritto alla pensione di invalidità civile è soggetta ai limiti di reddito previsti dalla legge, mentre tutte le altre prestazioni vengono pagate esclusivamente in base alla percentuale di invalidità. Le prestazioni sono di tipo assistenziale e non previdenziale, non sono quindi né tassabili né reversibili.

L'**assistenza economica sociale** si compone di una serie di misure indirizzate a sostenere i singoli e le famiglie in particolari condizioni di disagio economico e sociale (reddito minimo di inserimento, contributo per locazione e spese accessorie, prestazioni specifiche, ecc.) e di misure destinate invece a sostenere bisogni specifici di particolari tipologie di utenza (contributi per l'acquisto e l'adattamento di mezzi di trasporto per persone con disabilità, spese di trasporto e/o accompagnamento anziani, ecc.).

A decorrere dal 1° gennaio 2011 è stata istituita l'Agenzia per lo sviluppo sociale ed economico - ASSE, che ha accorpato l'Ufficio previdenza ed assicurazioni sociali ed il settore degli invalidi civili dell'Ufficio soggetti portatori di handicap.

L'Agenzia gestisce le erogazioni delle indennità di accompagnamento, le pensioni degli invalidi civili, le prestazioni regionali previdenziali, l'assegno di cura, l'assegno provinciale al nucleo familiare e i due assegni statali (assegno al nucleo familiare e assegno di maternità).

Le **pensioni di invalidità, di vecchiaia e anzianità e ai superstiti (I.V.S.)** vengono corrisposte per effetto dell'attività lavorativa svolta dalla persona protetta al raggiungimento di determinati limiti di età anagrafica, di anzianità contributiva ed in presenza di una ridotta capacità di lavoro (pensioni dirette). In caso di morte della persona in attività lavorativa o già in pensione, tali prestazioni possono essere corrisposte ai superstiti (pensioni indirette). Le pensioni **indennitarie** sono costituite da rendite per infortuni sul lavoro e malattie professionali. La caratteristica di queste prestazioni è di indennizzare la persona per una menomazione, secondo il grado della stessa, o per morte conseguente ad un evento accaduto nello svolgimento di un'attività lavorativa. Le pen-



blinde und Zivilinvaliden sowie an Bürger über 65 Jahren ausbezahlt, die sonst kein angemessenes Einkommen haben. Auch die Kriegsrenten fallen in diese Kategorie.

*In diesem Kapitel weicht die Einteilung der Gemeinden in Bezirksgemeinschaften leicht von der in Kapitel 1 beschriebenen Einteilung ab: so gehört hier **Nals** zum Bezirk Überetsch-Südtiroler Unterland statt zum Burggrafenamt, **Schnals** zum Bezirk Burggrafenamt statt zum Vinschgau und **Vintl** zum Bezirk Eisacktal statt zum Pustertal.*

sioni **assistenziali** sono erogate ai non udenti civili, ai non vedenti civili, agli invalidi civili e ai cittadini sprovvisti di reddito o con reddito insufficiente, al compimento del sessantacinquesimo anno di età. Rientrano in questa tipologia di prestazioni pensionistiche anche le pensioni di guerra.

*Ai fini del presente capitolo la suddivisione dei comuni in comunità comprensoriali differisce da quanto esposto nel capitolo 1: il comune di **Nalles** rientra nella comunità comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina e non nel Burgraviato, **Senales** nel Burgraviato e non nella Val Venosta e **Vandoes** nella Valle Isarco e non nella Val Pusteria.*



Tab. 9.1

**Familienberatungsstellen: Betreute nach Altersklasse - 2015**
**Consultori familiari: assistiti per classe di età - 2015**

ALTERSKLASSEN (Jahre)	Betreute im Jahr Assistiti nell'anno		davon neu di cui nuovi		davon weiblich di cui femmine		CLASSI DI ETÀ (anni)
	N	%	N	%	N	(a) %	
bis 12	677	6,5			396	58,5	fino a 12
13-17	851	8,2			615	72,3	13-17
18 und mehr	8.852	85,3			6.768	76,5	18 e oltre
<b>Insgesamt</b>	<b>10.380</b>	<b>100,0</b>			<b>7.779</b>	<b>74,9</b>	<b>Totale</b>
<i>je 1.000 Einwohner</i>	<i>19,9</i>				<i>29,4</i>		<i>per 1.000 abitanti</i>
Ehepaare	924		465	50,3			Coppie
Haushalte	605		323	53,4			Famiglie
Einzelpersonen	7.749		3.425	44,2			Singoli

(a) Die Prozentsätze werden auf die Betreuten im Jahr nach Altersklasse berechnet.  
 Percentuale sul totale di assistiti nell'anno per classi di età.

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.2

**Dienste für Kleinkinder: Einrichtungen, Aufnahmekapazität, eingeschriebene Kinder und Personal - 2014**  
 Stand am 31.12.

**Servizi per la prima infanzia: strutture, capacità ricettiva, bambini iscritti e personale - 2014**  
 Situazione al 31.12.

	Öffentliche Kinderhorte Asili nido pubblici	Private Einrichtungen Strutture private	Tagesmutter- dienst Servizio Tagesmutter	Insgesamt Totale	
Einrichtungen	14	62	4	80	Strutture
Effektive Aufnahmekapazität <i>in % je 100 Kinder im Alter von 0-36 Monaten</i>	723 4,4	1.093 6,7	961 5,9	2.777 17,0	Capacità ricettiva reale <i>in % per 100 bambini in età 0-36 mesi</i>
Betreute Kinder	678	1.037	708	2.423	Bambini assistiti
Kinder auf der Warteliste	68	285	-	353	Bambini in lista d'attesa
Personaleinheiten (a)	152,9	220,1	-	373,0	Unità di personale (a)

(a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden): Werte 2015  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio: valori 2015

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.3

**Einrichtungen für Minderjährige (a): Aufnahmekapazität, Betreute und Personal nach Einrichtungsart - 2015**  
 Stand am 31.12.

**Strutture per minori (a): capacità ricettiva, utenti e personale per tipologia della struttura - 2015**  
 Situazione al 31.12.

EINRICHTUNGS- ARTEN	Ein- richtungen Strutture	Aufnahme- kapazität (b)  Capacità ricettiva (b)	Betreute zum 31.12. Utenti al 31.12.		Personal- einheiten (c)  Unità di personale (c)	TIPOLOGIA DELLA STRUTTURA
			N	davon Männer di cui maschi		
Wohngemeinschaften	15	132	104	62	107,8	Comunità alloggio
Familienähnliche Einrichtungen	4	21	18	10	14,1	Casa famiglia
Betreute Wohnungen	17	38	16	8	7,6	Residenze assistite
Tagesstätten	9	95	91	70	35,3	Centro diurno
<b>Insgesamt</b>	<b>45</b>	<b>286</b>	<b>229</b>	<b>150</b>	<b>164,8</b>	<b>Totale</b>
<i>je 1.000 Einwohner (0-17 Jahre)</i>		2,8	2,3	1,5		<i>per 1.000 abitanti (0-17 anni)</i>

 (a) Enthalten sind nur Einrichtungen für Minderjährige in Schwierigkeiten.  
 Sono comprese solo le strutture per minori in difficoltà.

 (b) Enthalten sind die Anzahl der zur Verfügung stehenden Betten und die Plätze für Tagesbetreute.  
 Comprende i posti letto disponibili e il numero di posti per utenti diurni.

 (c) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.4

**Sozialpädagogische Grundbetreuung (a): Betreute und Personal nach Bezirksgemeinschaft - 2015**
**Area sociopedagogica (a): utenti e personale per comunità comprensoriale - 2015**

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Dienste  Servizi	Betreute im Jahr Utenti nell'anno					Personal- einheiten (d)  Unità di personale (d)	COMUNITÀ COMPRESORIALI
		N	%	davon Min- derjährige (b)  di cui minori (b)	Rate je 1.000 Einwohner bezogen auf: Quozienti per 1.000 abitanti riferiti a:			
					Bevölkerung insgesamt Popolazione totale	Bevölkerung 0-17 Jahre (c) Popolazione 0-17 anni (c)		
Vinschgau	2	731	6,8	220	20,6	32,9	12,1	Val Venosta
Burggrafenamt	4	2.261	21,1	805	22,2	41,9	37,8	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unt.	3	913	8,5	366	12,2	25,4	14,8	Oltradige-Bassa Ates.
Bozen	5	3.287	30,7	990	30,8	53,3	61,6	Bolzano
Salten-Schlern	3	858	8,0	261	17,3	25,3	14,6	Salto-Sciliar
Eisacktal	2	1.243	11,6	544	23,9	49,4	22,9	Valle Isarco
Wipptal	1	405	3,8	173	20,2	44,1	5,4	Alta Valle Isarco
Pustertal	4	1.024	9,6	420	12,5	25,1	16,3	Val Pusteria
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>24</b>	<b>10.722</b>	<b>100,0</b>	<b>3.779</b>	<b>20,5</b>	<b>37,5</b>	<b>185,5</b>	<b>Totale provincia</b>

 (a) Die sozialpädagogische Grundbetreuung umfasst den ehemaligen Allgemeinen Sozialdienst und den ehemaligen Erziehungsdienst der Sprengel.  
 L'area sociopedagogica comprende i precedenti Servizi sociali di base e Servizi educativi dei distretti.

 (b) Einschließlich der volljährigen Jugendlichen, welche laut Jugendbetreuungsprogramm betreut werden.  
 Compresi anche i giovani maggiorenni assistiti in base al Programma annuale per l'assistenza minorile.

 (c) Minderjährige Betreute, auf die Bevölkerung von 0-17 Jahren bezogen  
 Minori assistiti riferiti alla popolazione da 0 a 17 anni

 (d) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali



Tab. 9.5

**Wohnrichtungen für Menschen mit Behinderung nach Bezirksgemeinschaft und Einrichtungsart - 2015**  
Stand am 31.12.

**Strutture residenziali per persone con disabilità per comunità comprensoriale e tipologia della struttura - 2015**  
Situazione al 31.12.

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Einrich- tungen	Betten Letti		Betreute Utenti		Personal- einheiten (a)	COMUNITÀ COMPRESORIALI
		N	je 10.000 Einwohner per 10.000 abitanti	N	%		
Vinschgau	2	22	6,2	22	5,6	13,6	Val Venosta
Burggrafenamt	11	71	7,0	64	16,4	70,1	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterland	9	96	12,9	93	23,8	108,0	Oltradige-Bassa Atesina
Bozen	5	65	6,1	57	14,6	91,1	Bolzano
Salten-Schlern	6	52	10,5	47	12,0	30,0	Salto-Sciliar
Eisacktal	3	45	8,1	44	11,3	42,5	Valle Isarco
Wipptal	3	15	7,5	12	3,1	7,9	Alta Valle Isarco
Pustertal	5	54	6,9	52	13,3	40,5	Val Pusteria
Wohngemeinschaften	18	103	2,0	97	24,8	56,3	Comunità alloggio
Wohnheime	22	298	5,7	280	71,6	342,6	Convitto
Trainingswohnungen	4	19	0,4	14	3,6	4,7	Alloggi di addestramento
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>44</b>	<b>420</b>	<b>8,0</b>	<b>391</b>	<b>100,0</b>	<b>403,7</b>	<b>Totale provincia</b>

(a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

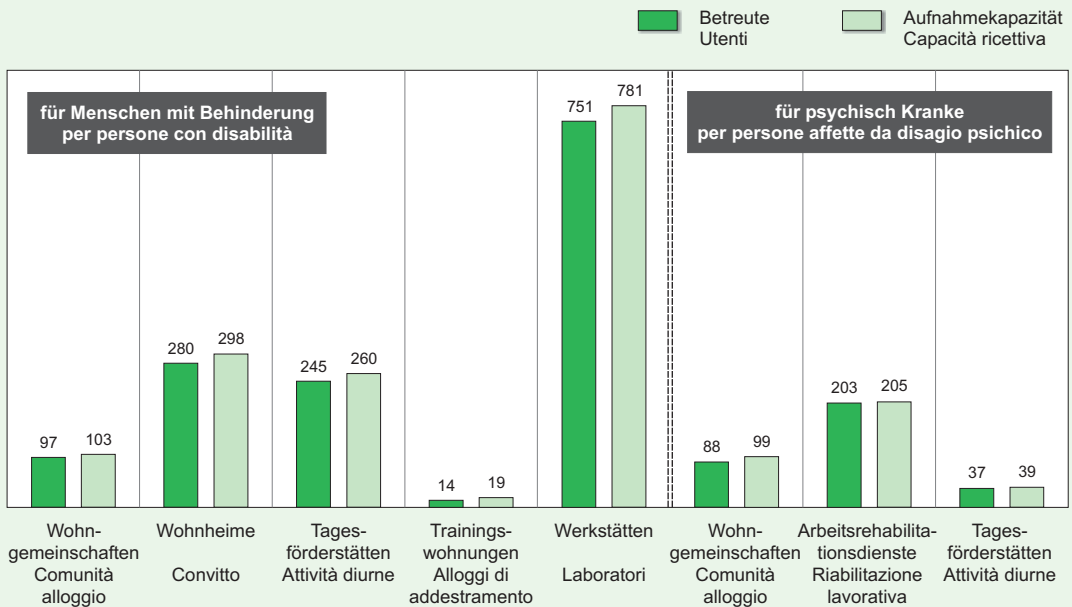
Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Graf. 9.a

**Einrichtungen/Dienste für Menschen mit Behinderung und für psychisch Kranke - 2015**  
Betreute und Aufnahmekapazität am 31.12.

**Strutture/servizi per persone con disabilità e persone affette da disagio psichico - 2015**  
Utenti e capacità ricettiva al 31.12.



© astat 2016 - sr





Tab. 9.6

**Arbeitseinrichtungen für Menschen mit Behinderung nach Bezirksgemeinschaft und Einrichtungsart - 2015**  
 Stand am 31.12.

**Strutture lavorative per persone con disabilità per comunità comprensoriale e tipologia della struttura - 2015**  
 Situazione al 31.12.

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Einrich- tungen	Arbeitsplätze Posti di lavoro		Betreute Utenti		Personal- einheiten (a)	COMUNITÀ COMPRESORIALI
		N	je 10.000 Einwohner per 10.000 abitanti	N	%		
Vinschgau	4	82	24,0	73	7,3	32,4	Val Venosta
Burggrafenamt	8	215	21,3	194	19,5	69,3	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterland	7	115	15,0	112	11,2	44,4	Oltradige-Bassa Atesina
Bozen	8	126	11,8	119	11,9	57,8	Bolzano
Salten-Schlern	8	121	24,5	128	12,9	59,9	Salto-Sciliar
Eisacktal	4	152	27,5	142	14,3	43,4	Valle Isarco
Wipptal	2	41	20,4	43	4,3	14,9	Alta Valle Isarco
Pustertal	9	189	24,1	185	18,6	73,5	Val Pusteria
Werkstätten	30	781	15,0	751	75,4	263,6	Laboratori
Tagesförderstätten	20	260	5,0	245	24,6	132,1	Attività diurne
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>50</b>	<b>1.041</b>	<b>19,9</b>	<b>996</b>	<b>100,0</b>	<b>395,7</b>	<b>Totale provincia</b>

(a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.7

**Wohngemeinschaften für psychisch Kranke nach Bezirksgemeinschaft - 2015**  
 Stand am 31.12.

**Comunità alloggio per persone affette da disagio psichico per comunità comprensoriale - 2015**  
 Situazione al 31.12.

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Einrich- tungen	Betten Letti		Betreute Utenti		Personal- einheiten (a)	COMUNITÀ COMPRESORIALI
		N	je 10.000 Einwohner per 10.000 abitanti	N	%		
Vinschgau	1	6	1,8	5	5,7	2,2	Val Venosta
Burggrafenamt	3	13	1,3	11	12,5	5,0	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterland	2	18	2,4	15	17,0	5,2	Oltradige-Bassa Atesina
Bozen	2	13	1,2	12	13,6	6,0	Bolzano
Salten-Schlern	2	12	2,4	11	12,5	3,9	Salto-Sciliar
Eisacktal	1	11	2,0	11	12,5	2,0	Valle Isarco
Wipptal	1	6	3,0	6	6,8	1,3	Alta Valle Isarco
Pustertal	1	20	2,6	17	19,3	4,3	Val Pusteria
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>13</b>	<b>99</b>	<b>1,9</b>	<b>88</b>	<b>100,0</b>	<b>29,9</b>	<b>Totale provincia</b>

(a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali





Tab. 9.8

**Arbeitseinrichtungen für psychisch Kranke nach Bezirksgemeinschaft und Einrichtungsart - 2015**  
 Stand am 31.12.

**Strutture lavorative per persone affette da disagio psichico per comunità comprensoriale e tipologia della struttura - 2015**

Situazione al 31.12.

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Einrich- tungen	Arbeitsplätze Posti di lavoro		Betreute Utenti		Personal- einheiten (a)	COMUNITÀ COMPENSORIALI
		N	je 10.000 Einwohner per 10.000 abitanti	N	%		
Einrichtungsarten							
Vinschgau	1	18	5,3	16	6,7	6,1	Val Venosta
Burggrafenamt	2	27	2,7	27	11,3	8,7	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterland	2	43	5,6	35	14,6	9,8	Oltradige-Bassa Atesina
Bozen	2	28	2,6	33	13,8	11,6	Bolzano
Salten-Schlern	3	34	6,9	29	12,1	11,5	Salto-Sciliar
Eisacktal	1	25	4,5	25	10,4	5,8	Valle Isarco
Wipptal	2	24	12,0	31	12,9	6,9	Alta Valle Isarco
Pustertal	2	45	5,7	44	18,3	9,9	Val Pusteria
Arbeitsrehabilitationsdienste	11	205	3,9	203	84,6	63,6	Riabilitazione lavorativa
Tagesförderstätten	4	39	0,7	37	15,4	6,8	Attività diurne
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>15</b>	<b>244</b>	<b>4,7</b>	<b>240</b>	<b>100,0</b>	<b>70,3</b>	<b>Totale provincia</b>

 (a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.9

**Hauspflege: Dienste, Betreute und Personal nach Bezirksgemeinschaft - 2015**
**Assistenza domiciliare: servizi, utenti e personale per comunità comprensoriale - 2015**

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Dienste  Servizi	Betreute im Jahr Utenti nell'anno					Personal- einheiten (a)	COMUNITÀ COMPENSORIALI	
		N	%	davon Perso- nen mit 65 Jah- ren und mehr  di cui persone con 65 anni ed oltre	Rate je 1.000 Einwohner bezogen auf: Quozienti per 1.000 abitanti riferiti a:				Unità di personale (a)
					Bevölkerung insgesamt popolazione totale	Bevölkerung von 65 Jahren u. mehr popolazione 65 anni ed oltre			
Vinschgau	2	506	9,4	474	14,3	76,1	19,6	Val Venosta	
Burggrafenamt	5	1.166	21,7	1.019	11,5	51,3	70,2	Burgraviato	
Überetsch-Südt. Unterl.	3	708	13,2	648	9,5	47,8	41,4	Oltradige-Bassa At.	
Bozen	5	840	15,6	772	7,9	30,7	57,5	Bolzano	
Salten-Schlern	3	526	9,8	457	10,6	52,1	30,5	Salto-Sciliar	
Eisacktal	3	660	12,3	584	12,7	65,9	36,2	Valle Isarco	
Wipptal	1	160	3,0	144	8,0	42,4	13,2	Alta Valle Isarco	
Pustertal	4	814	15,1	741	10,0	52,9	59,8	Val Pusteria	
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>26</b>	<b>5.380</b>	<b>100,0</b>	<b>4.839</b>	<b>10,3</b>	<b>48,5</b>	<b>328,2</b>	<b>Totale provincia</b>	

 (a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.10

**Altersheime: Einrichtungen, Betten, Betreute und Personal nach Bezirksgemeinschaft - 2015**  
 Stand am 31.12.

**Case di riposo: strutture, posti letto, utenti e personale per comunità comprensoriale - 2015**  
 Situazione al 31.12.

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Einrich- tungen  Strukture	Betten Posti letto		Betreute Utenti		Personal- einheiten (a)  Unità di personale (a)	COMUNITÀ COMPRESORIALI
		N	%	N	je 1.000 Einwohner (65 Jahre und älter) per 1.000 abitanti (65 anni e più)		
Vinschgau	5	325	8,7	322	53,7	254,3	Val Venosta
Burggrafenamt	19	858	23,0	848	42,9	693,8	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterl.	11	676	18,1	673	48,4	539,5	Oltradige-Bassa At.
Bozen	7	541	14,5	523	20,8	362,4	Bolzano
Salten-Schlern	10	452	12,1	448	51,1	382,8	Salto-Sciliar
Eisacktal	6	242	6,5	240	25,6	237,9	Valle Isarco
Wipptal	2	126	3,4	123	36,2	103,7	Alta Valle Isarco
Pustertal	7	517	13,8	511	37,9	427,9	Val Pusteria
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>67</b>	<b>3.737</b>	<b>100,0</b>	<b>3.688</b>	<b>36,9</b>	<b>3.002,3</b>	<b>Totale provincia</b>

 (a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.11

**Pflegeheime: Einrichtungen, Betten, Betreute und Personal nach Bezirksgemeinschaft - 2015**  
 Stand am 31.12.

**Centri di degenza: strutture, posti letto, utenti e personale per comunità comprensoriale - 2015**  
 Situazione al 31.12.

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Einrich- tungen  Strukture	Betten Posti letto		Betreute Utenti			Personal- einheiten (a)  Unità di personale (a)	COMUNITÀ COMPRESORIALI
		N	%	N	je 1.000 Einwohner (65 Jahre und älter) per 1.000 abitanti (65 anni e più)	davon mit 85 Jahren u. mehr di cui con 85 anni e oltre		
Vinschgau	-	-	-	-	-	-	-	Val Venosta
Burggrafenamt	2	118	22,3	117	5,9	55	124,9	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterl.	2	95	18,0	92	6,6	45	87,4	Oltradige-Bassa At.
Bozen	3	239	45,3	226	9,0	106	220,4	Bolzano
Salten-Schlern	-	-	-	-	-	-	-	Salto-Sciliar
Eisacktal	2	76	14,4	76	8,1	33	57,2	Valle Isarco
Wipptal	-	-	-	-	-	-	-	Alta Valle Isarco
Pustertal	-	-	-	-	-	-	-	Val Pusteria
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>9</b>	<b>528</b>	<b>100,0</b>	<b>511</b>	<b>5,1</b>	<b>239</b>	<b>489,9</b>	<b>Totale provincia</b>

 (a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali



Graf. 9.b

**Altersheime und Pflegeheime nach Bezirksgemeinschaft - 2015**

Betten je 1.000 Einwohner über 65 Jahren

**Case di riposo e centri di degenza per comunità comprensoriale - 2015**

Posti letto per 1.000 abitanti ultra 65enni

**Südtirol insgesamt  
 Totale provincia**

Vinschgau  
 Val Venosta

Burggrafenamt  
 Burgraviato

Überetsch-Südt. Unterland  
 Oltradige-Bassa Atesina

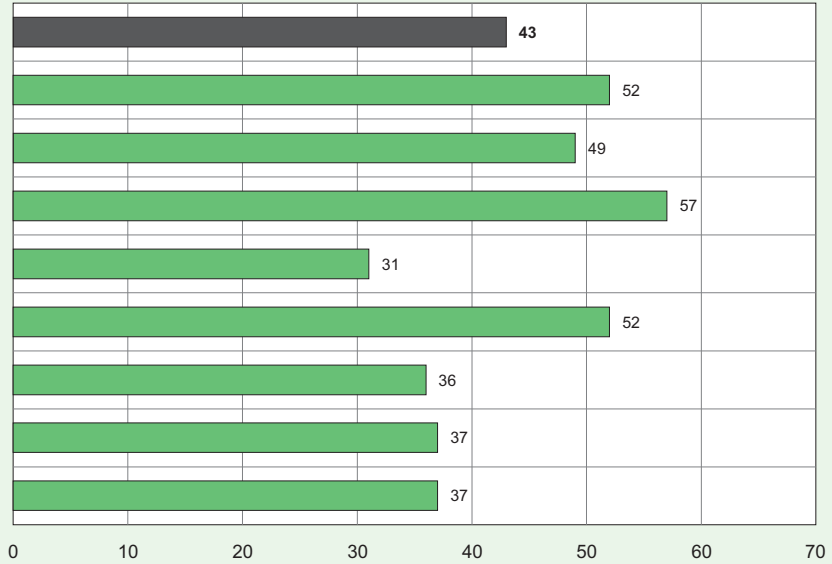
Bozen  
 Bolzano

Salten-Schlern  
 Salto-Sciliar

Eisacktal  
 Valle Isarco

Wipptal  
 Alta Valle Isarco

Pustertal  
 Val Pusteria



© astat 2016 - sr



Tab. 9.12

**Einrichtungen/Dienste des Sozialwesens: Anzahl, Aufnahmekapazität, Betreute und Personal - 2015**  
 Stand am 31.12.

**Strukturen/servizi sociali: numero, capacità ricettiva, utenti e personale - 2015**  
 Situazione al 31.12.

	Einrichtungen/ Dienste	Aufnahmekapazität Capacità ricettiva		Betreute Utenti		Personal- einheiten (a)	
		Strukturen/ Servizi	N	je 10.000 Einwohner per 10.000 abitanti	N		
Öffentliche Kinderhorte (d)	14	723	13,9	678	13,0	148,8	Asili nido pubblici (d)
Private Dienste für Kleinkinder (d)	62	1.093	20,9	1.037	19,9	214,9	Servizi privati prima infanzia (d)
Einrichtungen für Minderjährige	45	286	5,5	229	4,4	164,8	Strukturen per minori
Familienberatungsstellen	14	-	-	-	-	44,9	Consultori familiari
Sozialpädag. Grundbetreuung	24	-	-	(b) 10.772	206,4	185,5	Area sociopedagogica
Hauspflege	26	-	-	(b) 5.380	103,1	328,2	Assistenza domiciliare
Tagesstätten Hauspflege	25	-	-	(b) 7.314	140,2	31,7	Centri diurni di aiuto domiciliare
Finanzielle Sozialhilfe	25	-	-	(b) 17.572	336,7	63,4	Assistenza economica
Alters- und Pflegeheime	76	4.265	81,7	4.199	80,5	3.492,3	Casi di riposo/Centri di degenza
Tagespflegeheime für Senioren	13	204	3,9	245	4,7	41,9	Centri diurni per anziani
<b>Menschen mit Behinderung</b>							<b>Persone con disabilità</b>
Wohnheime	22	298	5,7	280	5,4	342,6	Convitti
Wohngemeinschaften	18	103	2,0	97	1,9	56,3	Comunità alloggio
Trainingswohnungen	4	19	0,4	14	0,3	4,7	Alloggi di addestramento
Soziopädagogische Arbeitsrehabilitationsdienste	20	260	5,0	245	4,7	132,1	Centri diurni sociopedagogici
Werkstätten	30	781	15,0	751	14,4	263,6	Laboratori protetti
<b>Psychisch Kranke</b>							<b>Persone affette da disagio psichico</b>
Wohngemeinschaften	13	99	1,9	88	1,7	29,9	Comunità alloggio
Arbeitsrehabilitationsdienste	11	205	3,9	203	3,9	63,6	Riabilitazione lavorativa
Tagesförderstätten	4	39	0,7	37	0,7	6,8	Attività diurne
<b>Suchtkranke</b>							<b>Persone affette da dipendenze</b>
Wohngemeinschaften (c)	8	120	2,3	77	1,5	11,4	Comunità alloggio (c)
Arbeitsrehabilitationsdienste	6	63	1,2	60	1,1	13,7	Riabilitazione lavorativa

 (a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

 (b) Betreute im Jahr  
 Utenti nell'anno

 (c) Seit heuer werden auch die sozio-sanitären Einrichtungen erhoben  
 Da quest'anno sono state rilevate anche le strutture socio-sanitarie

 (d) Betreute 2014  
 Utenti 2014

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.13

**Betreuung der Zivilinvaliden, Zivilblinden und Taubstummen - 2015**
**Assistenza a invalidi civili, ciechi civili e sordomuti - 2015**

	Zivilinvaliden Invalidi civili	Zivilblinde Ciechi civili	Gehörlose Sordi	Insgesamt Totale	
Betreute im Jahr	4.980	721	312	6.013	Assistiti nell'anno
Leistungen	5.106	1.917	478	7.501	Prestazioni
Jahresausgaben (Euro)	31.605.647	7.645.814	2.015.945	41.267.406	Spesa annuale (euro)
Jahresausgaben je Betreuten (Euro)	6.347	10.604	6.461	6.863	Spesa annuale per assistito (euro)

Quelle: ASWE - Agentur für soziale und wirtschaftliche Entwicklung

Fonte: ASSE - Agenzia per lo sviluppo sociale ed economico



Tab. 9.14

**Indikatoren der Betreuung der Zivilinvaliden, Zivilblinden und Taubstummen - 2001-2015**
**Indicatori di assistenza a invalidi civili, ciechi civili e sordomuti - 2001-2015**

JAHRE ANNI	Betreute am 31.12. Assistiti al 31.12.	Erbrachte Leistungen Prestazioni erogate	Betreute je 1.000 Einwohner Assistiti per 1.000 abitanti	Bruttoausgaben Auszah- lungen (1.000 Euro) Spesa lorda pagamenti emessi (1.000 euro)	Ausgaben je Einwohner (Euro) Spesa per abitante (euro)
2001	10.385	12.906	22,3	56.140,6	120,4
2002	10.458	12.983	22,4	59.039,9	126,4
2003	10.568	13.081	22,4	62.342,2	132,1
2004	10.954	14.519	23,0	65.676,0	138,4
2005	11.083	13.601	23,0	68.395,8	142,1
2006	11.418	13.933	23,5	72.152,0	148,5
2007	11.951	14.529	24,3	76.344,8	155,4
2008	(a) 6.585	(a) 8.208	13,3	69.009,3	138,9
2009	6.145	7.678	12,2	41.025,6	81,5
2010	5.980	7.551	11,8	38.250,2	75,3
2011	6.029	7.498	11,8	38.240,7	74,7
2012	5.981	7.520	11,6	40.005,6	77,7
2013	5.953	7.468	11,5	40.714,4	78,9
2014	5.969	7.456	11,4	41.338,2	79,6
<b>2015</b>	<b>6.013</b>	<b>7.501</b>	<b>11,5</b>	<b>41.267,4</b>	<b>79,1</b>

(a) Wegen der Einführung der Pflegesicherung ist die Anzahl der Betreuten und der erbrachten Leistungen gesunken.  
 Con l'introduzione della legge per la non autosufficienza è diminuito il numero degli assistiti e delle prestazioni erogate.

Quelle: ASWE - Agentur für soziale und wirtschaftliche Entwicklung

Fonte: ASSE - Agenzia per lo sviluppo sociale ed economico

Tab. 9.15

**Finanzielle Sozialhilfe: Ausgaben und betreute Haushalte nach Leistungsart (a) - 2015**
**Assistenza economica sociale: spesa e famiglie per tipo di prestazione (a) - 2015**

LEISTUNGSARTEN	Ausgaben Spesa		Haushalte Famiglie		TIPO DI PRESTAZIONE
	Euro	%	N	%	
Soziales Mindesteinkommen (b)	10.564.362	19,4	4.302	21,0	Reddito minimo di inserimento (b)
Beitrag Miete und Wohnungsnebenkosten (b)	39.284.188	72,0	13.220	64,5	Contributo locazione e spese accessorie (b)
Sonderleistung	1.646.274	3,0	1.817	8,9	Prestazione specifica
Taschengeld	236.392	0,4	199	1,0	Assegno per piccole spese
Aufrechterhaltung des Familienlebens und des Haushalts	246.970	0,5	111	0,5	Continuità della vita familiare e della casa
Ankauf von Transportmitteln für Menschen mit Behinderung	57.365	0,1	14	0,1	Acquisto mezzi per persone con disabilità
Anpassung von Transportmitteln für Menschen mit Behinderung	37.877	0,1	18	0,1	Adattamento mezzi per persone con disabilità
Anpassung von Fahrzeugen für Familienmitglieder von Menschen mit Behinderung	2.553	..	1	..	Adattamento automezzi per familiari di persone con disabilità
Transportspesen	115.324	0,2	83	0,4	Spese di trasporto
Hausnotrufdienst	22.940	..	105	0,5	Servizio di telesoccorso e telecontrollo
Unterhaltsvorschuss	2.346.465	4,3	637	3,1	Anticipazione assegno di mantenimento
<b>Insgesamt</b>	<b>54.560.712</b>	<b>100,0</b>	<b>(c) 17.572</b>	<b>100,0</b>	<b>Totale</b>

 (a) Direkte Leistungen  
 Prestazioni dirette

 (b) Die Leistungen sind durch die Trennung des ehemaligen Lebensminimums entstanden.  
 Le prestazioni sono nate dalla separazione dell'ex minimo vitale.

 (c) Haushalte, die mehrere Leistungen bekommen haben, werden nur einmal gezählt.  
 Le famiglie che hanno usufruito di più prestazioni sono conteggiate solo una volta.

Quelle: Landesabteilung Soziales

Fonte: Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.16

**Ausgaben für die finanzielle Sozialhilfe nach Bezirksgemeinschaft (a) - 2015**
**Spesa per assistenza economica sociale per comunità comprensoriale (a) - 2015**

BEZIRKSGEMEINSCHAFTEN	Ausgaben Spesa		Ausgaben je Einwohner (Euro) Spesa per abitante (euro)	COMUNITÀ COMPRESORIALI
	Euro	%		
Vinschgau	1.370.689	2,5	38,6	Val Venosta
Burggrafenamt	11.459.427	21,0	112,5	Burgraviato
Überetsch-Südt.Unterland	6.500.649	11,9	87,2	Oltradige-Bassa Atesina
Bozen	21.154.438	38,8	198,1	Bolzano
Salten-Schlern	1.905.309	3,5	38,5	Salto-Sciliar
Eisacktal	5.727.954	10,5	110,2	Valle Isarco
Wipptal	2.311.199	4,2	115,1	Alta Valle Isarco
Pustertal	4.131.047	7,6	50,6	Val Pusteria
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>54.560.712</b>	<b>100,0</b>	<b>104,6</b>	<b>Totale provincia</b>

 (a) Direkte Leistungen  
 Prestazioni dirette

Quelle: Landesabteilung Soziales

Fonte: Ripartizione provinciale Politiche Sociali



Tab. 9.17

**Finanzielle Sozialhilfe zur Sicherung des Sozialen Mindesteinkommens (a) nach Bezirksgemeinschaft - 2015**  
**Assistenza economica sociale per comunità comprensoriale: Reddito minimo di inserimento (a) - 2015**

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Betreute Haushalte Familie assistite	Betreute Personen (b) Persone assistite (b)	Ausgaben (Euro) Spesa (euro)	Betreute je 1.000 Einwohner Persone assistite per 1.000 abitanti	Ausgaben je Haushalt (Euro) Spesa per famiglia (euro)	COMUNITÀ COMPRESORIALI
Vinschgau	455	1.045	1.229.117	29,4	2.701	Val Venosta
Burggrafenamt	3.113	7.332	10.503.306	72,0	3.374	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterl.	1.779	5.019	6.154.971	67,3	3.460	Oltradige-Bassa Ates.
Bozen	5.323	12.763	19.379.300	119,5	3.641	Bolzano
Salten-Schlern	582	1.402	1.708.565	28,3	2.936	Salto-Sciliar
Eisacktal	1.426	3.524	5.104.658	67,8	3.580	Valle Isarco
Wipptal	616	1.565	2.022.446	77,9	3.283	Alta Valle Isarco
Pustertal	1.293	3.024	3.746.187	37,0	2.897	Val Pusteria
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>14.587</b>	<b>35.513</b>	<b>49.848.550</b>	<b>68,1</b>	<b>3.417</b>	<b>Totale provincia</b>

(a) Die Tabelle beinhaltet die Leistungen „Soziales Mindesteinkommen“ und „Beitrag für Miete und Wohnnebenkosten“, deren Ziel darin besteht, den lebensnotwendigen Unterhalt zu sichern.  
 La tabella comprende le prestazioni "Reddito minimo di inserimento" e "Contributo per locazione e spese accessorie", il cui compito consiste nel garantire il livello di minimo vitale agli assistiti.

(b) Anzahl der Personen, aus denen sich die betreuten Haushalte zusammensetzen  
 Numero di persone di cui si compongono le famiglie assistite

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.18

**Haushaltsbedarf (ehemals Lebensminimum) nach Anzahl der Haushaltsmitglieder (a) - 2016**  
**Fabbisogno familiare (ex minimo vitale) per numero di componenti familiari (a) - 2016**

ANZAHL HAUS- HALTSMITGLIEDER NUMERO COMPONENTI FAMILIARI	Erhöhungskoeffizienten Grundbetrag Coefficienti d'aumento quota base	Monatlicher Bedarf in Euro Fabbisogno mensile in euro	Jährlicher Bedarf in Euro Fabbisogno annuale in euro
1 (b)	-	410,00	4.920,00
1 (c)	1,20	492,00	5.904,00
2	1,57	643,70	7.724,40
3	2,04	836,40	10.036,80
4	2,46	1.008,60	12.103,20
5	2,85	1.168,50	14.022,00
6	3,20	1.312,00	15.744,00
7	3,55	1.455,50	17.466,00
8	3,90	1.599,00	19.188,00
9	4,25	1.742,50	20.910,00
10	4,60	1.886,00	22.632,00

(a) Dekret der Landesrätin Nr. 21437/2015  
 Decreto dell'Assessora Nr. 21437/2015

(b) Person in Wohngemeinschaft  
 Persona che vive in comunità

(c) Alleinlebende Person  
 Persona che vive da sola

Quelle: Abt. 24, Amt für Senioren und Sozialsprengel

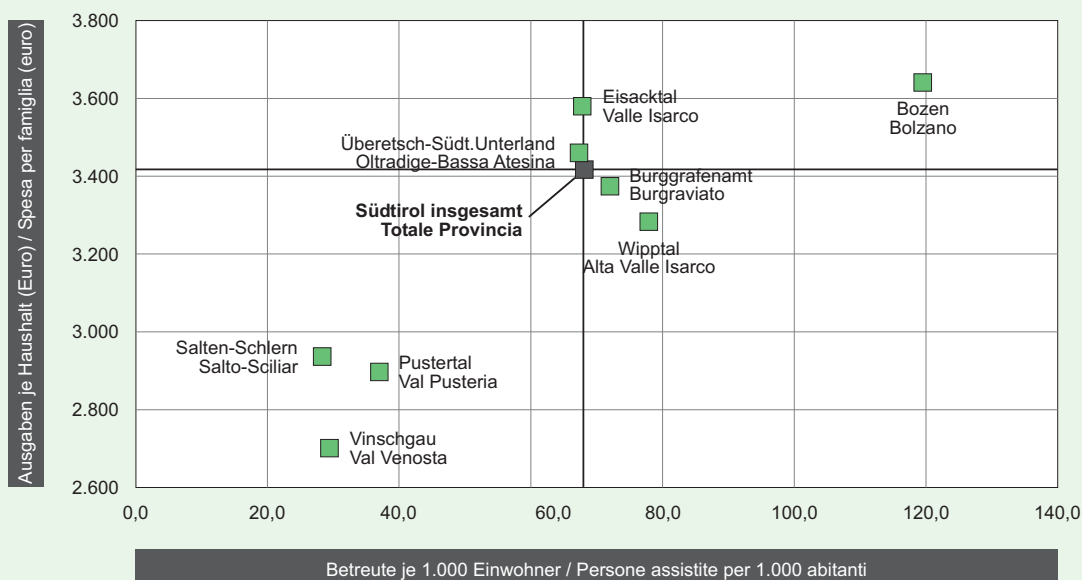
Fonte: Rip. 24, Ufficio anziani e distretti sociali



Graf. 9.c

**Soziales Mindesteinkommen: Ausgaben je Haushalt und Betreute nach Bezirksgemeinschaft - 2015**

**Reddito minimo di inserimento: spesa per famiglia e persone assistite per comunità comprensoriale - 2015**



© astat 2016 - sr



Tab. 9.19

**Öffentliche Ausgaben im Bereich Familie, nach Handlungsfeldern - 2015**

**Spesa pubblica nel settore Famiglia, per ambiti di intervento - 2015**

HANDLUNGSFELDER	Betrag (Euro) Importo (euro)	AMBITI DI INTERVENTO
<b>Familien frühzeitig stärken</b> Information und Sensibilisierung für Familien Eltern- und Familienbildung (Beiträge) Beratung und Mediation für Familien	384.093 2.816.634 4.146.704	<b>Sostegno preventivo alla famiglia</b> Informazione e sensibilizzazione Attività di formazione alla famiglia (contributi) Consulenza e mediazione per le famiglie
<b>Vereinbarkeit von Familie und Beruf</b> Kleinkinderbetreuung (9 Monate bis 3 Jahre) (Beiträge) Ergänzende und außerschulische Betreuungs- angebote (Beiträge) Zertifizierung familienfreundliche Unternehmen (audit familieundberuf)	10.642.236 7.687.686 40.000	<b>Conciliazione famiglia e lavoro</b> Assistenza alla prima infanzia (da 9 mesi fino a 3 anni) (contributi) Offerte di assistenza integrativa ed extrascolastica (contributi) Certificazione aziende family friendly (audit famiglia e lavoro)
<b>Finanzielle Unterstützung von Familien mit minderjährigen Kindern</b> Familiengeld des Landes Familiengeld der Region Staatliches Familiengeld Staatliches Mutterschaftsgeld	33.710.900 35.903.359 3.317.961 1.101.392	<b>Sostegno economico per le famiglie con figli minorenni</b> Assegno provinciale al nucleo familiare Assegno regionale al nucleo familiare Assegno statale al nucleo familiare Indennità di maternità statale

Quelle: Familienagentur

Fonte: Agenzia per la Famiglia



Tab. 9.20

**Ergänzungsvorsorge - 2015**
**Previdenza integrativa - 2015**

LEISTUNGEN	Auszahlungen Liquidazioni		PRESTAZIONI
	N	Beträge (Euro) Importi (euro)	
<b>Rente</b>			<b>Pensione</b>
Regionale Altersrente	2.215	13.347.915	Pensione regionale di vecchiaia
Zuschuss auf freiwillige Beitragsleistungen der im Haushalt Tätigen	65	93.154	Contributi sui versamenti previdenziali volontari a favore di persone casalinghe
Zuschuss auf die Rentenversicherung der Bauern und Pächter	4.560	6.996.133	Contributo sui versamenti previdenziali dei coltivatori diretti e mezzadri
Zuschuss für Nachkauf ausländischer Arbeitszeit	-	-	Contributo sul riscatto di periodi lavorativi all'estero
Rentenmäßige Absicherung Erziehungszeiten	963	1.793.701	Copertura previdenziale dei periodi di assistenza ai figli
Rentenmäßige Absicherung Pflegezeiten	322	802.849	Copertura previdenziale dei periodi di assistenza a familiari non autosufficienti
Beitrag zum Aufbau einer Zusatzrente	26	11.702	Contributo ai fini della costituzione di una pensione complementare
<b>Arbeitslosigkeit</b>			<b>Disoccupazione</b>
Mobilitätzulage	-	-	Indennità di mobilità
Ergänzungszulage zur ASpl	238	494.612	Indennità integrativa dell'ASpl
Maßnahmen gegen die Wirtschaftskrise	97	156.940	Misure anticrisi
<b>Krankheit und Unfall</b>			<b>Infornuto e malattia</b>
Rendite bei berufsbedingter Taubheit	109	350.750	Rendita per sordità da rumore

Quelle: ASWE - Agentur für soziale und wirtschaftliche Entwicklung

Fonte: ASSE - Agenzia per lo sviluppo sociale ed economico

Tab. 9.21

**Ausgaben im Sozialbereich (Landessozialfonds) - 2015**

Beträge in Euro

**Spesa nel settore sociale (Fondo sociale provinciale) - 2015**

Ammontare in euro

BEREICH	Laufende Ausgaben Spese di gestione	Investitionen Investimenti	Insgesamt Totale	SETTORI D'INTERVENTO
Delegierte Sozialdienste	107.110.807	5.203.654	112.314.461	Servizi sociali delegati ai comuni
Finanzielle Sozialhilfe und Mietbeitrag	56.000.000	-	56.000.000	Assistenza economica sociale e contributo locazione
Leistungen für Zivilinvaliden	41.000.000	-	41.000.000	Prestazioni invalidi civili
Seniorenbetreuung (Beiträge)	3.339.599	12.893.303	16.232.902	Assistenza anziani (contributi)
Behindertenbetreuung (Beiträge)	7.247.484	159.214	7.406.698	Assistenza disabili (contributi)
Minderjährige (Beiträge)	2.558.025	538.634	3.096.659	Minori (contributi)
Soziale Ausgrenzung (Beiträge)	8.942.310	836.814	9.779.124	Prevenzione emarginazione (contributi)
Sonstige Sozialleistungen (Beiträge)	906.842	-	906.842	Assistenza varia (contributi)
Studien, Beratung, Weiterbildung, Informatik	2.431.700	-	2.431.700	Studi, consulenze, aggiornamento personale, informatica
Pflegegeld	161.188.491	-	161.188.491	Assegno di cura
<b>Insgesamt</b>	<b>390.725.260</b>	<b>19.631.619</b>	<b>410.356.879</b>	<b>Totale</b>

Quelle: Landesabteilung Soziales

Fonte: Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.22

Renten nach Sektor, auszahlender Körperschaft, Art der Rente und Rentenfonds - 2013 und 2014

Pensioni per comparto, ente erogatore, tipo di pensione e gestione - 2013 e 2014

	2013		2014			
	Direkte und indirekte Renten	Jährlicher Betrag (in 1.000 Euro)	Direkte und indirekte Renten	Jährlicher Betrag (in 1.000 Euro) Importo annuo (1.000 euro)		
	Pensioni dirette ed indirette	Importo annuo (1.000 euro)	Pensioni dirette ed indirette	Insgesamt Totale		Durchschnittsrente Pensione media
Privater Sektor / Comparto privato						
<b>I.V.S. (a)</b>	<b>123.592</b>	<b>1.440.427</b>	<b>122.743</b>	<b>1.459.767</b>	<b>11,9</b>	<b>I.V.S. (a)</b>
NISF	119.488	1.383.298	118.559	1.399.698	11,8	INPS
Unselbstständig Beschäftigte	56.687	740.685	55.663	743.214	13,4	Lavoratori dipendenti
Landwirte, Halbpächter u.a.	25.601	202.234	25.223	203.537	8,1	Coltivatori, mezzadri, ecc.
Handwerker	12.903	162.704	12.933	166.664	12,9	Artigiani
Kaufleute	16.553	199.686	16.692	206.144	12,3	Commercianti
Andere Rentenfonds	7.744	77.988	8.048	80.139	10,0	Altre gestioni
Sonstige Körperschaften	4.104	57.129	4.184	60.069	14,4	Enti erogatori minori
<b>Vorruhestandsgelder (b)</b>	<b>7.285</b>	<b>42.509</b>	<b>7.124</b>	<b>42.446</b>	<b>6,0</b>	<b>Indennitarie (b)</b>
Industrie	5.038	31.378	4.935	31.376	6,4	Industria
Landwirtschaft	2.228	11.030	2.170	10.953	5,0	Agricoltura
Röntgenärzte	2	56	2	56	28,2	Radiologi
Andere Rentenfonds	17	46	17	60	3,6	Altre gestioni
<b>Zusammen</b>	<b>130.877</b>	<b>1.482.936</b>	<b>129.867</b>	<b>1.502.213</b>	<b>11,6</b>	<b>Totale</b>
Öffentlicher Sektor / Comparto pubblico						
<b>I.V.S. (a)</b>	<b>25.754</b>	<b>586.613</b>	<b>25.940</b>	<b>600.249</b>	<b>23,1</b>	<b>I.V.S. (a)</b>
INPDAP	23.330	568.790	23.517	582.619	24,8	INPDAP
Sonstige Körperschaften	2.424	17.823	2.423	17.630	7,3	Altri enti
<b>Vorruhestandsgelder (b)</b>	<b>25</b>	<b>120</b>	<b>24</b>	<b>122</b>	<b>5,1</b>	<b>Indennitarie (b)</b>
<b>Zusammen</b>	<b>25.779</b>	<b>586.733</b>	<b>25.964</b>	<b>600.371</b>	<b>23,1</b>	<b>Totale</b>
Fürsorgerenten / Pensioni assistenziali						
Zivilrenten	11.072	94.642	10.349	74.592	7,2	Pensioni di invalidità civile
Sozialzuweisungen	2.414	13.643	2.432	13.972	5,7	Pensioni e assegni sociali
Kriegsrenten	1.272	6.069	1.181	6.098	5,2	Pensioni di guerra
<b>Zusammen</b>	<b>14.758</b>	<b>114.355</b>	<b>13.962</b>	<b>94.662</b>	<b>6,8</b>	<b>Totale</b>
Insgesamt / Totale						
<b>Art der Rente</b>						<b>Tipo di pensione</b>
I.V.S. (a)	149.346	2.027.040	148.683	2.060.016	13,9	I.V.S. (a)
davon indirekte Renten	32.666	266.358	32.766	272.133	8,3	di cui pensioni indirette
Vorruhestandsgelder (b)	7.310	42.629	7.148	42.568	6,0	Indennitarie (b)
davon indirekte Renten	1.117	11.185	1.089	11.015	10,1	di cui pensioni indirette
Fürsorgerenten	14.758	114.355	13.962	94.662	6,8	Pensioni assistenziali
<b>Insgesamt</b>	<b>171.414</b>	<b>2.184.024</b>	<b>169.793</b>	<b>2.197.246</b>	<b>12,9</b>	<b>Totale generale</b>

(a) Invaliden-, Alters-, Dienstalters- und Hinterbliebenenrenten  
Pensioni di invalidità, di vecchiaia e anzianità e ai superstiti

(b) Der Betrag der Leistungen geht aus der Summe der direkten Renten und jener „Fälle“ hervor, auf Grund deren Hinterbliebenenrenten ausbezahlt werden. Ein „Fall“ kann mehrere Renten mit sich bringen, je nach Anzahl der Hinterbliebenen.  
L'ammontare delle prestazioni è dato dalla somma delle pensioni dirette e dei "casi" in conseguenza dei quali vengono erogate le rendite indirette ai superstiti.  
Un caso può dar luogo a più rendite secondo il numero di superstiti aventi diritto.

Quelle: NISF

Fonte: INPS